



Wirtschaftsminister Dr. Haseloff vom innovativen VEGA-Hallensystem beeindruckt

Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff besuchte am 16. September die neue Produktionsstätte der SRU Solar AG in Berga, wo er von den SRU-Vorständen Thomas Rakow, Sören Lorenz und Dr.-Ing. Matthias Schönhardt sowie der Bundestagsabgeordneten Uda Heller, Landrat Dirk Schatz und der Bergaer Bürgermeisterin Marlies Schneeberg willkommen geheißen wurde. Seit Mai dieses Jahres werden an diesem Standort die selbst entwickelten und patentierten VEGA-Hallen® hergestellt. Das einzigartige Hallensystem, das der Minister persönlich in Augenschein nehmen wollte, besteht aus individuell erweiterbaren Hallensegmenten sowie einer Photovoltaikanlage, deren Solarzellen eine höchstmögliche Energieausbeute garantiert. Durch spezielle Verfahren wird eine bis dahin

noch nie da gewesene Effektivität im Materialverbrauch erreicht. „Die Hallenkonstruktion kann in Abhängigkeit ihrer Ausdehnung und der damit verknüpften Erhöhung der Wirtschaftlichkeit auch als Warmhalle für Gewerbe, Industrie und Verwaltung ausgebaut werden und ist damit Halle des 21. Jahrhunderts“, wie Sören Lorenz dem Minister erklärte. Das Unternehmen hatte die bis 45 m breite und individuell erweiterbare Hallenkonstruktion im April auf der Hannover-Messe präsentiert. Auch auf der Fachmesse Intersolar in München sorgten die neuartigen, in Leichtbauweise errichteten Hallen für Schlagzeilen. „Mit der VEGA-Halle stoßen wir deutschlandweit auf große Resonanz“, betonte Dr. Matthias Schönhardt. „Aber auch in der Region sind wir erfolgreich. So bauen wir



Die SRU-Vorstände hießen den Minister in der VEGA-Halle willkommen.



Das Innovative erschließt sich erst aus der Perspektive.



Der Minister wollte die Größe der Halle selbst abschreiten.

derzeit mehrere Hallen für ein Unternehmen aus Sangerhausen.“ Für die Fertigung hatte die SRU Solar AG seine Belegschaft von 60 auf mehr als 80 aufgestockt. Minister Haseloff bezeichnete die Verbindung von regenerativer Energietechnik mit der Wirtschaftlichkeit von Systemhallen als zukunftsweisenden Ansatz und schlug vor, dass die SRU Solar AG ins Solar Valley aufgenommen werden sollte.

Im Anschluss nahm der Minister an einem Forum der Mittelstandsvereinigung Mansfeld-Südharz teil, welches praktikabler Weise in der VEGA-Halle stattfand. Dabei konnte die Halle ihre flexiblen Nutzungsmöglichkeiten gleich unter Beweis zu stellen.